

UITIKON



WEIHNACHTS-KURIER
2021

Garage stehen und machten sich auf Langlaufskiern zur Arbeit. Weiter konnten ausgelöst durch die starken Schneefälle noch weitere dubiose Beobachtungen gemacht werden. Wie im vorstehenden Bild zu erkennen ist, wurde an der Leuengasse zum Beispiel eine illegale und unbewilligte Bautätigkeit mit Hilfe von Kinderarbeit ausgeübt. Abklärungen der Baupolizei haben aber ergeben, dass es sich nur um eine befristete Baute handelte.



Unterricht bei Kerzenschein

Am 19. Januar führte die Schule ein eindrückliches Experiment durch. Die rund 460 Schülerinnen und Schüler fanden an diesem Tag, dem sogenannten Blackout-Day, zu ihrem Erstaunen



ein dunkles Schulhaus vor. Lediglich Fackeln und Kerzen leuchteten den Kindern den Weg ins Klassenzimmer. Beamer, Kopierer und künstliches Licht blieben aufgrund des fiktiven Stromausfalls aus. Die Kinder lernten dabei allerlei Neues zum Thema Strom und werden wohl noch lange Zeit an



dieses besondere Erlebnis zurückdenken. Dieses Ereignis bildete den Auftakt zum vierjährigen Bildungsprogramm «Klimaschule» der Organisation MYBLUEPLANET, bei welchem die Schule Uitikon teilnimmt. Die Kinder sollen dabei für einen sorgsamem Umgang mit den Ressourcen sensibilisiert werden.

Zugang zum Bahnhof geklärt

An mehreren Gemeindeversammlungen wurden die Zugänge zum Bahnhof thematisiert, und auch mehrere Anfragen, in denen nach einer Lösung verlangt wurde, gingen bei der Gemeinde ein. Vor rund vier Jahren wurde der direkte Fussweg-Zugang zur SZU-Station Uitikon Waldegg aufgrund neuer Bauten gesperrt. Die Öffentlichkeit musste dadurch einen Umweg über die Neuhausstrasse auf sich nehmen. Seit dieser Sperrung führte die Gemeinde mit den Eigentümern verschiedene Gespräche. Anfangs dieses Jahres konnte erfreulicherweise eine Lösung präsentiert werden. Dank dem Einsatz verschiedener Personen und einem Entgegenkommen der Waldesruh-Liegen-

schaftenbesitzer konnte man im Januar dieses Jahres einen Dienstbarkeitsvertrag unterzeichnen. Damit steht der Öffentlichkeit der Zugang zur SZU-Station, rechts am Waldesruh-Gebäude vorbei, langfristig zur Verfügung. Der Winterdienst und die Reinigungsarbeiten auf diesem Abschnitt des Bahnwegs werden durch die Gemeinde sichergestellt. Ebenso wurde die von einigen Einwohnerinnen und Einwohnern geforderte Beleuchtung verbessert. Dieser Zugang konnte nach Abschluss der Um-/Neubauten ab Anfang August 2021 für die Öffentlichkeit freigegeben werden.

Am ersten Urnengang des Jahres wurde es spannend

Der erste Urnengang in diesem Jahr fand am 7. März statt. Neben je drei eidgenössischen und kantonalen Vorlagen wurde noch eine kommunale Abstimmung sowie eine kommunale Wahl der Üdiker Stimmbevölkerung vorgelegt.

Neue Friedensrichterin für die nächsten sechs Jahre

Interessant wurde es bei der Wahl der neuen Friedensrichterin für die Amtsperiode 2021 bis 2027. Die damalige Friedensrichterin, Evelyne Müller, hat nach rund 13 Jahren im Amt auf eine erneute Kandidatur verzichtet. Ihr Amt hat sie im Beisein des Sicherheitsvorstands, der Leiterin Sicherheit sowie dem Bezirksgerichtspräsidenten und

